



PSST...

*Zum Verzieren eignen sich bunte Bänder, Schrägband ist ebenfalls eine gute Wahl. Sie können auch ein Muster in passendem oder kontrastfarbenem Garn aufsticken. Das sollten Sie am besten vor dem Zusammennähen in Angriff nehmen.*

Hinweis: Diese Anleitung ist urheberrechtlich geschützt! Veröffentlichung oder Weitergabe per E-Mail ist nicht gestattet.



## FÜR DIE KALTEN TAGE

Kirstie McLeod verwandelt ein T-Shirt ruckzuck in eine kuschelige Wärmflaschenhülle!

### SIE BRAUCHEN...

- Baumwollshirt
- Nähmaschine
- A3-Papier, 1 Blatt
- A4-Papier, 2 Blätter
- Stift
- Näh-Grundbedarf

### TIPP

Nahtzugabe 1 cm, wenn nicht anders angegeben.

**1** Eine Vorlage erstellen, indem die Umrisse der Wärmflasche auf Papier übertragen werden. Shirt auf links wenden und alle Nähte abschneiden, sodass vier Stoffstücke entstehen. **A**

**2** Vorlage auf Vorder- oder Rückseite des Shirts stecken. Ausschneiden, dabei 1 cm Nahtzugabe hinzufügen. **B**

**3** Vorlage für den oberen Teil der Rückseite der Breite nach zur Hälfte falten. Einen Ärmel auslegen und die gefaltete Kante der Vorlage auf den Saum legen. Ausschneiden. **C**

**4** Vorlage auffalten und 5 cm zum mittleren Falz abmessen. Eine Linie über die Breite zeichnen. Vorlage für den unteren Teil der Rückseite an dieser Linie falten. **D**

**5** Den anderen Ärmel auslegen und die gefaltete Kante der Vorlage auf den Saum legen. Ausschneiden. **E**

**6** Die Vorderseite der Hülle flach auslegen, die beiden Rückseitenteile rechts auf rechts auflegen. Unteren Teil der Rückseite zuerst auf der Vorderseite feststecken, dann den oberen Teil. Beide Teile überlappen sich. **F**

**7** Vorder- und Rückseite rundherum mit einer Nahtzugabe von 1 cm zusammennähen. **G**  
Hülle auf rechts wenden und bügeln. **H** 

